

Golfstrom im Visier der Klima-Alarmisten!

geschrieben von K.e.puls | 15. März 2012

Die Klima-Alarmisten lassen keine Möglichkeit und keine Chance aus, Angst und Schrecken zu verbreiten. Allerdings – mehr und mehr stellt sich heraus, daß auch nach 150 Jahren moderater Erderwärmung von etwa einem Dreiviertel Grad keine Alarm-Signale zu finden sind: Die Global-Temperaturen stagnieren seit 14 Jahren [1]; das IPCC musste vor der Klima-Konferenz in Durban in einem Sonderbericht einräumen, daß es keine signifikanten Statistiken für zunehmende Extrem-Wetter-Ereignisse gibt [2]; und auch das Parade-Pferd der Klima-Katastrophen-Verkünder lahmt: Der Meeres-Spiegel-Anstieg verlangsamt sich immer mehr [3]! So müssen also neue Alarm-Pferde gesattelt werden, neuerdings auch der Golfstrom.
von Klaus Puls EIKE

Fukushima – Der Jahrestag – Die Medien – Die Fakten! Stellungnahme des Strahlenschutzverband Schweiz 13.3.2012

geschrieben von Opitz A. | 15. März 2012

Zum Jahrestag der Reaktorhavarie in Fukushima waren die Medien voll zu diesem Thema, ein Medienkenner nannte dies im Zusammenhang mit anderen Ereignissen wie z.B. 9-11 die „Rituellen ‚Jubiläen‘ der Katastrophen“. Ganz nüchtern und rational hingegen gestaltete sich am 8. und 9.März das Fachsymposium „Strahlenschutz – Ein Jahr nach Fukushima“ des Deutsch-Schweizerischen Fachverbandes für Strahlenschutz e.V. (FS). Viele namhafte Experten wie z.B. ex FS-Präsident Rolf Michel und auch viele Andere, die Japan nach dem Unglück bereisten und dort selbst Messungen vornahmen oder beruflich den Vorfall untersuchten, berichteten über die Ergebnisse.

Und immer wieder grüßt das Murmeltier! – Der NAS-Bericht

geschrieben von Willis Eschenbach | 15. März 2012

Nur mit genauem Hinsehen und unbemerkt von vielen Klimawissenschaftlern stößt man auf eine neue Studie der National Academy of Science NAS zur Klimaänderung, in Auftrag gegeben von der US-Regierung. Der Bereich, in dem zu arbeiten sie gehalten war, ist Folgender:

Hart aber Daneben: Ranga Yogeshwar als Wirtschafts-Ignorant! Todesanzeige für Peakoil!

geschrieben von Benny Peiser | 15. März 2012

Die meisten Wissenschaftler und Wissenschaftsautoren haben keine Ahnung, wie die Wirtschaft funktioniert, einmal ganz zu schweigen von Energiemärkten. Dieses Manko hat die Zunft freilich nie davon abgehalten, haltlose Parolen und lächerliche Prognosen auszugeben. So offenbar auch gestern bei Hart aber Fair, wie Die Welt berichtet: „Die Energiewende sei die langfristige Garantie dafür, dass die Preissteigerungen aufhören, erklärte Ranga Yogeshwar. Da Energie, die von Rohstoffen abhinge auf lange Sicht unaufhaltsam teurer würde, müsse man sich von diesen Rohstoffen emanzipieren und Alternativen finden.“

Fukushima Gedenken: hoch gespielter Super-Gau!

geschrieben von Axel Reichmuth | 15. März 2012

Das Atomunglück in Japan vor einem Jahr gilt als Katastrophe verheerenden Ausmasses. Zu Unrecht: Es gab keine Toten und keine Strahlenkranken. Die Spätfolgen werden gering sein. Die Rückkehr vieler Evakuierter ist absehbar. (Von Alex Reichmuth)